

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage		öffentlich				
Datum: 21.08.2015		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 097/15	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk: ☐ Genehmigung ☐ Anzeige ☐ Ankündigung ☐ Veröffentlichung ☐ Bekanntmachung ☐ Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Ordnungsangelegenheiten				02.09.2015		
Finanzausschuss				03.09.2015		
Hauptausschuss				14.09.2015		
Gemeindevertretung				01.10.2015		
Betreff: Grundsatzbeschluss zur Renaturierung des Düppelteiches und seiner umgebenden Grünanlagen						
Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister mit der Renaturierung des Düppelteiches und seiner umgebenden Grünanlagen. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 580.000 €, davon freigegeben für die Planung in 2016: 50.000 €						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		
Antragseinreicher						

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	☒ ja	☐ nein
	Beteiligungen	☐ ja	☒ nein
	Produktgruppe:	55 10	
	Teilhaushalt/Budget:	50 29	
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		☐ ja	☒ nein
	EURO:		
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		☐ ja	☒ nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		☒ ja	☐ nein

Problembeschreibung/Begründung:

Der Düppelteich ist ein natürliches Gewässer im Norden von Kleinmachnow. Es hat eine Flächenausdehnung von ca. 0,6 ha bei einer mittleren Wassertiefe von 1 m.

Über die drei Einläufe von den Straßen Karl-Marx-Straße, An der Stammbahn und Wendemarken ist es in den letzten Jahren zu einem hohen Eintrag von Sedimenten und Laub in das Gewässer gekommen. Diese Einläufe sind teilweise völlig zugewachsen und daher nicht mehr voll funktionsfähig. Die Ufer des Düppelteichs werden vor allem im Süden und Norden von Schilfröhricht, Rohrkolben und Seggen bestanden. Der Teich verlandet zusehends.

Die letzte partielle Entschlammung wurde in den Jahren 1991/1992 durchgeführt. In regelmäßigen Abständen wurde außerdem die Ausbreitung des Röhrichts durch Mahd verringert.

Dennoch sind Aufenthaltsqualität und Erholungswert des Areals stark verringert – das Gewässer ist durch den starken Schilfwuchs kaum noch zu sehen. Die vorhandenen Wege sind zum größten Teil nicht befestigt und teilweise sehr schmal.

Ziel der zu planenden Maßnahmen ist die nochmalige Renaturierung des Standortes Düppelteich durch die Erhaltung, Entwicklung und Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des derzeit zunehmend verlandenden Biotops sowie die Herstellung geeigneter Lebensraumbedingungen für die Ansiedlung und Erhaltung einer standorttypischen Flora und Fauna.

Darüber hinaus sollen die angrenzenden Bereiche der umgebenden Grünanlagen aufgewertet und dadurch die Erlebbarkeit der Landschaft erhöht werden.

Zunächst wurde für die Vorbereitung des Planungsprozesses zur Entschlammung und zur Gestaltung der umgebenden Grünanlagen eine Grundlagenermittlung mit einer faunistischen und floristischen Untersuchung in Auftrag gegeben. Diese liegt jetzt vor.

Die Verwaltung schlägt vor, die Renaturierung in 2 Bauabschnitten vorzunehmen:

1. Bauabschnitt: Entschlammung des Teiches
2. Bauabschnitt: Aufwertung der umgebenden Grünfläche.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme werden sich auf ca. 580.000 € belaufen. Davon sollen in 2016 50.000 € für die Planung bereitgestellt werden.

Die genaue Festlegung und der zeitliche Ablauf der Baumaßnahme sollen nach Planungsabschluss im Errichtungsbeschluss festgelegt werden. Die Verwaltung bereitet die Maßnahme so weit vor, dass die Vornahme beider Bauabschnitte in 2017 erfolgen kann.

Grundsatzbeschluss**Kosten zur Erarbeitung der Unterlagen für den Errichtungsbeschluss (Aufwand)**

Vorplanungskosten i.H.v.	-----	EUR
Im Haushalt 2016 zu veranschlagen	50.000	EUR
bereits im Haushalt veranschlagt i.H.v.	-----	EUR
Üpl/apl zu veranschlagen i.H.v.	-----	EUR
Deckung erfolgt aus		(Budget)

Vorausschau der Kosten zum jetzigen Zeitpunkt:

geschätzte investive Gesamtkosten i.H.v. 580.000 EUR

mögliche Kreditaufnahme notwendig ☐ ja ☒ nein

mögliche Fördermittel ☐ ja ☒ nein

jährliche Folgekosten (Aufwand)

davon für Personalkosten	☐ ja	☐ nein
davon für Unterhaltung/Wartung	☒ ja	☐ nein
davon für Mieten/Pachten	☐ ja	☐ nein
davon für Bewirtschaftung	☒ ja	☐ nein
davon für Zinsen	☐ ja	☐ nein

Abschreibungen entspr. Nutzungsdauer 30 Jahre

Einnahmen (Ertrag)

Gebühren	☐ ja	☒ nein
Vermietung	☐ ja	☒ nein
-----	☐ ja	☐ nein